

# Das sagen unsere Studierenden ...

**Mario Hanisch:** „Überschaubare Studierendenzahlen liefern ein gutes Betreuungsverhältnis und damit auch Möglichkeiten der Beteiligung an laufenden Projekten. In Leipzig gibt es zudem viele außeruniversitäre Forschungseinrichtungen mit geographischen und geowissenschaftlichen Schwerpunkten.“

**Anne Köhler:** „Neben der hervorragenden geochemischen Ausbildung ist die methodische Vertiefung im sedimentologischen und paläo-ökologischen Kontext eine sehr gute Möglichkeit für ein wissenschaftliches Berufsfeld.“

**Michael Seidel:** „Zu lernen, wie man Satellitenbild- und Flugzeug-scannerdaten auswertet, war für mich ein wichtiger Bestandteil des Master-Studiums.“

**Marco Holzheu:** „Das zwischenmenschliche Klima im Institut ist sehr angenehm und somit sowohl kontaktfördernd als auch fachlich anregend.“

**Katharina Schilling:** „In guter Erinnerung sind mir die *journal club*-Seminare des Masterstudienganges“

**Michael Hein:** „Ein großer Vorteil des Instituts ist die räumliche und personelle Nähe zum Verein ‚Geowerkstatt e.V.‘, welcher praxisnahe Geographie betreibt. Studierende können dessen breitgefächertes Angebot als sinnvolle Ergänzung zu den Studieninhalten nutzen und auch selbst Verantwortung übernehmen.“

# Kontakt

- **Institut für Geographie**  
Johannisallee 19a, 04103 Leipzig  
Telefon: 0341 97-32790  
Telefax: 0341 97-32799  
geographie@uni-leipzig.de  
geographie.physgeo.uni-leipzig.de
- **Studienfachberatung**  
Dr. Fabian Kirsten  
Telefon: 0341 97-32957  
fabian.kirsten@uni-leipzig.de
- **Allgemeine Studienberatung am Institut (Studienstelle)**  
Dilp.-Ing. (FH) Christel Eißner  
Telefon: 0341 97-38600  
ceissner@rz.uni-leipzig.de
- **Studienbüro der Fakultät für Physik und Geowissenschaften**  
Linnéstraße 5, 04013 Leipzig  
Telefon: 0341 97-32404, 32405  
studium.phys.geo@uni-leipzig.de
- **SSZ – Studenten Service Zentrum**  
Goethestraße 6, 04109 Leipzig  
Telefon: 0341 97-32044  
ssz-studienberatung@uni-leipzig.de



## Master Physische Geographie

Umweltanalyse.  
Geoökosysteme.  
Methoden.

# Inhalt und Ziele

## Der Masterstudiengang Physische Geographie

- vermittelt berufsorientiert Kompetenzen für den Arbeitsmarkt. Gefragt sind Absolventen des Masterstudiengangs Physische Geographie bei Umwelt-Consulting-Büros, in Umwelt- und Landesämtern, in kommunalen Planungsbereichen, in geowissenschaftlichen Forschungseinrichtungen und in der weiterführenden, forschungsorientierten Doktorandenausbildung.
- Lernziele sind die Vermittlung einer umfangreichen geowissenschaftlichen Methodenvielfalt, die konsequente Umsetzung forschungsbezogener Lehre und das Erlangen berufsorientierter Qualifikationen für die umweltanalytische Praxis und Wissenschaft.
- Der Studiengang legt einen Fokus auf terrestrische und semiterrestrische Ökosysteme. Die Geofaktoren Boden, Wasser, Relief und Mensch werden besonders herausgestellt.
- Das Studium beinhaltet forschungs- und berufsbezogene Praktika und Projekte im In- und Ausland.
- Kompetente Methodenkenntnisse in den Bereichen Boden- und Gewässeranalytik, Georisikoanalyse, Klimafolgenforschung, Geoarchäologie, Paläoumweltforschung, Geographische Informationssysteme und Fernerkundung erlauben einen breiten Zugang zum forschungs- und praxisbezogenen Arbeitsmarkt.
- Der Masterstudiengang Physische Geographie vermittelt insbesondere Kompetenzen im ganzheitlichen analytischen Denken, Umweltprozessverständnis und die Bewertung von Umweltrisiken auf lokaler und regionaler Skala.

# Lehre am Institut

**Prof. Dr. Jürgen Heinrich:** „Unsere Absolventen können das Zusammenwirken der Geofaktoren und wichtiger Prozessabläufe in Geoökosystemen vermitteln.“

**Prof. Dr. Ulrike Weiland:** „Umweltprüfverfahren liefern einen wichtigen Beitrag zur ökologisch-nachhaltigen Entwicklung auf lokaler und regionaler Ebene.“

**Prof. Dr. Christoph Zielhofer:** „Wer will, findet einen hervorragenden Zugang zu Berufen in Forschung und Praxis.“

**Prof. Dr. Michael Vohland:** „Mit Fernerkundung Veränderungen der Umwelt verstehen - die Ausbildung in der Fernerkundung trägt wesentlich zur Qualifikation unserer Absolventen bei.“

**Dr. Hans von Suchodoletz:** „Wir bieten Partnerschaften mit 17 Universitäten weltweit. Es bestehen viele attraktive Möglichkeiten für Studiensemester oder Berufspraktika im Ausland.“

**Dr. Birgit Schneider:** „Wir vermitteln moderne Labormethoden der geochemischen Umweltanalyse“.

**Dr. Mathias Ulrich:** „Das Studium bietet eine breite Grundlage um in nationaler und internationaler Geoforschung tätig zu werden.“

**Johannes Schmidt, M.sc.** „Guter Standort zum Leben und Arbeiten.“

# Das Studium

## Aufbau des Studiums

Das viersemestrige Vollzeitstudium umfasst einschließlich der Masterarbeit 120 Leistungspunkte (LP). Davon nimmt die Masterarbeit 30 LP und der Wahlbereich 20 LP ein.

Für den Wahlbereich steht ein breites Angebot an Fächern zur Verfügung, u.a. Biologie, Biochemie, Geologie, Geophysik, Politikwissenschaften, Soziologie, Technisches Management, Wirtschaftswissenschaften und Archäologie.

|   |  |
|---|--|
| 1 | Geomorphologie, Angewandte Geoökologie und Quartärforschung<br>Umweltbezogene Geoökologische Standortbewertung<br>Umweltfernerkundung<br>Wahlbereich |
| 2 | Forschungsprojekt Physische Geographie<br>Labormethoden in der Physische Geographie<br>Geographische Informationssysteme<br>Wahlbereich              |
| 3 | Forschungsfelder der Physische Geographie<br>Angewandte Spezialgebiete der Geographie<br>Berufspraktikum   |
| 4 | Masterarbeit   |



## Bewerbung

**Bewerbungsfrist:** 15. September jeden Jahres

**Zulassungsvoraussetzung** ist ein erster berufsqualifizierender Studienabschluss in Geographie, Geowissenschaften oder einem Studiengang mit überwiegend geographischen Inhalten.

**Zulassungsbeschränkung:** keine

**Informationen zu den einzureichenden Unterlagen:**  
<https://geographie.physgeo.uni-leipzig.de>

### Impressum

Redaktion: Institut für Geographie,  
Fotos: Institut für Geographie,  
Gestaltung: Katrin Schandert  
Stand: April 2017